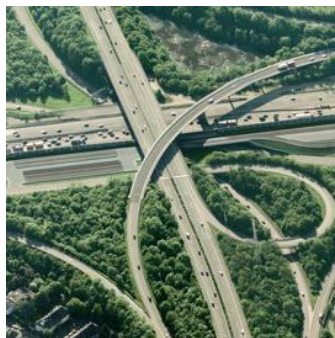


Forschungsgesellschaft für
Straßen- und Verkehrswesen e.V.



Kolloquium

Luftqualität an Straßen 2019



27./28. März 2019
Bergisch Gladbach

Einladung

Verkehr und Verkehrsinfrastruktur sind Grundvoraussetzungen für wirtschaftliche Stärke und Mobilität eines Landes und seiner Bevölkerung. Dem Anspruch von leistungsfähigen Verkehrsangeboten und einer resilienten Infrastruktur steht dabei immer die Notwendigkeit gegenüber, Verkehr und Verkehrsinfrastruktur umweltgerecht zu gestalten.

Der Zusammenhang von Verkehr, Infrastruktur und Umwelt wird durch die europäische Rahmengesetzgebung sowie nationale Gesetze und Strategien deutlich gemacht. So ist eines der erklärten Ziele, die Luftqualität zu verbessern und auf einem sehr hohen Niveau zu bewahren.

Hierzu wurden neben der Begrenzung von nationalen Emissionshöchstmengen verschiedene Luftschadstoffe zum Schutz der menschlichen Gesundheit und der Vegetation limitiert. Die Einhaltung dieser Grenzwerte ist in Bezug auf einige wenige Schadstoffe jedoch noch immer für alle für den Immissionsschutz Zuständigen eine große Herausforderung. Aktuell stehen Maßnahmen zur Luftschadstoffreduzierung an Hauptverkehrsstraßen in deutschen Innenstädten im Fokus der Öffentlichkeit.

Auf dem Kolloquium "Luftqualität an Straßen" findet daher alle zwei Jahre ein fachlicher Austausch auf dem Gebiet der Luftreinhaltung im Einflussbereich von Straßenbau und Straßenverkehr statt. Experten aus Verwaltung, Lehre und Wirtschaft stellen hier ihre Erkenntnisse, Ideen und Lösungsstrategien auf dem Weg zu einer besseren Umwelt im Kontext nachhaltiger Mobilität vor.

Hierzu erwarten Sie Vorträge und Posterbeiträge insbesondere aus den Themenbereichen Modellierung, Messungen und spezielle Anwendungen von Maßnahmen und Strategien zur Luftschadstoffreduktion. Aber auch Querschnittsthemen werden diskutiert. Den Abschluss des ersten Tages bildet nach einer Führung durch drei Versuchshallen der Bundesanstalt für Straßenwesen ein gemeinsamer Abendimbiss. Zum Ende der Veranstaltung am zweiten Tag verabschieden wir uns von Ihnen mit einem zusammenfassenden Überblick über die vorgestellten Beiträge aller Referenten.

Herzlich willkommen in Bergisch Gladbach!

A handwritten signature in black ink, appearing to read "E. Sauerwein". The signature is written in a cursive, slightly stylized font.

*Dir.'in Dipl.-Ing. Elfriede Sauerwein-Braksiek
Vorsitzende der FGSV*

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Bundesanstalt für Straßenwesen
Fritz-Heller-Saal

Begrüßung

9:00 Uhr Präs. und Prof. Stefan Strick
Präsident der Bundesanstalt für Straßenwesen,
Bergisch Gladbach
Mitglied des Vorstandes der Forschungsgesellschaft
für Straßen- und Verkehrswesen e. V.

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Christian Lippold
Professur Gestaltung von Straßenverkehrsanlagen
der Technischen Universität Dresden
Leiter der FGSV-Arbeitsgruppe 2 "Straßenentwurf"

9:30 Uhr **Konzept der Bundesregierung zur
Schadstoffreduzierung in Deutschland**
MDir. Guido Zielke
Bundesministerium für Verkehr und digitale
Infrastruktur, Berlin oder Bonn

10:00 Uhr Posterpräsentationen

11:00 Uhr Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

Einführung und Modellierung

Moderation: Dipl.-Phys. Volker Diegmann
IVU Umwelt GmbH, Freiburg

11:30 Uhr **Luftqualität in Deutschland – Situation &
Hauptquellen**
Dipl.-Met. Ute Dauert
Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

12:00 Uhr **Simulation von Dieselfahrverboten zur
Evaluation der Auswirkung auf Emissionen
in der Friedberger Landstraße in Frankfurt
am Main**
Marco Fedior, M.Sc.
Bauhaus-Institut für zukunftsweisende Infrastruktur-
systeme der Bauhaus-Universität Weimar

12:30 Uhr **Untersuchung von Potenzialen von Elektro-
fahrzeugen zur Verringerung lokaler Emis-
sionen durch eine mikroskopische Simulati-
onsstudie**
Nihan Celikkaya, M.Sc.
Lehrstuhl für Verkehrstechnik der Technischen
Universität München

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Bundesanstalt für Straßenwesen
Fritz-Heller-Saal

13:00 Uhr Posterpräsentationen – anschließend
Mittagspause – Besuch der Fachausstellung

Messung

Moderation: Dr. rer. nat. Ingo D ü r i n g
Ingenieurbüro Lohmeyer GmbH & Co. KG,
Radebeul

14:30 Uhr **Untersuchung der Luftqualität im Kontext der
dreijährigen B 7-Sperrung in Wuppertal**
Dipl.-Ing. Olivia S p i k e r
Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen der Berg-
ischen Universität Wuppertal

15:00 Uhr **Mobile PM₁₀-Immissionsmessungen in
Wuppertal**
Dr.-Ing. Kai V a u p e l
Institut für Partikeltechnologie der Bergischen
Universität Wuppertal

15:30 Uhr **Messung realer Fahrzeugemissionen mit
dem "Plume Chasing"-Verfahren**
Dr. Denis P ö h l e r
Institut für Umweltphysik der Ruprecht-Karls-Univer-
sität Heidelberg und Airyx GmbH

16:00 Uhr K a f f e e p a u s e – Besuch der Fachausstellung

16:30 Uhr **Vertragsverletzungsverfahren geht in die ent-
scheidende Phase: KOM klagt gegen Deutsch-
land – Stand des Verfahrens und Ausblick**
Dr. Hans-Joachim H u m m e l
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit, Berlin

17:00 Uhr **Rundgang durch die Hallen der BASt**
(Fahrsimulator, Messfahrzeug, Modelltunnel)

anschließend
19:00 Uhr

**Erfahrungsaustausch und Posterausstellung
im Foyer der BASt bei einem gemeinsamen
Imbiss**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Bundesanstalt für Straßenwesen
Fritz-Heller-Saal

Maßnahmen und Strategien

Moderation: ORR'in Dr.-Ing. Anja Baum
FGSV-Arbeitsausschuss 2.12 „Luftreinhaltung an Straßen“

9:00 Uhr **Abschätzung des Einsparpotenzials von NO_x-Belastung durch die Modellierung der substituierbaren Verkehrsleistung konventionell betriebener Fahrzeuge**

Teresa Eickels, M.Sc.

Institut für Stadtbauwesen und Stadtverkehr der RWTH Aachen University

9:30 Uhr **Evaluierung der Maßnahmenwirkung aus der Fortschreibung des Luftreinhalteplans Potsdam 2015/2016**

Dr. rer. nat. Ingo Düring

Ingenieurbüro Lohmeyer GmbH & Co. KG,
Radebeul

10:00 Uhr **Multidisziplinäre Pfade und interdisziplinäre Strategien zur nachhaltigen Gewährleistung guter Luftqualität mit besonderem Augenmerk auf den Straßengüterverkehr**

Dr. Dipl.-Ing. Heinz Dörr

arp – planning.consulting.research, Wien, Österreich

10:30 Uhr **Kaffeepause** – Besuch der Fachausstellung

Maßnahmen

Moderation: Dipl.-Umweltwiss. Dipl.-Ing.
Cyrus Schnellkamp
FGSV-Arbeitsausschuss 2.12 „Luftreinhaltung an Straßen“

11:00 Uhr **Luftreinhaltung in Stuttgart – Aktuelle Entwicklung und Maßnahmen**

Dipl.-Ing. (FH) Rainer Kapp

Amt für Umweltschutz der Landeshauptstadt Stuttgart

11:30 Uhr **Umweltsensitives Verkehrsmanagement zur Verbesserung der Luftqualität**

Dipl.-Phys. Volker Diegmann

IVU Umwelt GmbH, Freiburg

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Bundesanstalt für Straßenwesen
Fritz-Heller-Saal

- 12:00 Uhr **Inhaltsstoffanalysen von Feinstaub im Raum Stuttgart**
Philipp S c h w a r z
Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg
- 12:30 Uhr M i t t a g s p a u s e – Besuch der Fachausstellung

Querschnittsthemen

Moderation: ORR'in Dr.-Ing. Anja B a u m
FGSV-Arbeitsausschuss 2.12 „Luftreinhaltung an Straßen“

- 13:30 Uhr **NaHiTAs – Über die Konzeption einer Asphaltfahrbahnoberfläche mit stickoxidreduzierenden Eigenschaften**
Prof. Dr. rer. nat. Dietmar S t e p h a n
Institut für Bauingenieurwesen der Technischen Universität Berlin
- 14:00 Uhr **Ermittlung und Bewertung der von der Schifffahrt auf Bundeswasserstraßen ausgehenden Luftschadstoffemissionen und -immissionen**
Dr. Patrick W a g n e r
Bundesanstalt für Gewässerkunde, Koblenz
- 14:30 Uhr **Modellanalyse Schadstoffimmissionen – Auswirkungen des Verkehrs auf die Luftqualität in drei Ballungsräumen**
Dr. Hermann J a k o b s
Rheinisches Institut für Umweltforschung an der Universität zu Köln
- 15:00 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**
Dr.-Ing. Sven-Martin N i e l s e n
Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e. V., Köln
- 15:15 Uhr Ende der Veranstaltung

Fachausstellung

Während der Dauer der Veranstaltung wird im Foyer der Bundesanstalt für Straßenwesen eine Fachausstellung eingerichtet, die von den Teilnehmern während der Pausen besucht werden kann.

Interessenten für die Ausstellung wenden sich bitte an:

FGSV Verlag GmbH

Barbara Höller, Julia Kreische

Wesselinger Str. 15-17

50999 Köln

Tel.: (02236) 3846-30

Fax: (02236) 3846-40

E-Mail: info@fgsv-verlag.de

Anmeldung

Anmeldungen sind online unter www.fgsv-veranstaltungen.de möglich oder mit der Anmeldekarte. Um in das Teilnehmerverzeichnis aufgenommen zu werden, ist Ihre Anmeldung bis zum 18. März 2019 erforderlich.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt für Mitglieder der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen **€230,-**, für Nichtmitglieder **€ 270,-** und für Studierende **€ 80,-** (Kopie des Studentenausweises erforderlich). Behördenvertreter können ebenfalls zum Mitgliedsbeitrag teilnehmen. Der Teilnehmerbeitrag schließt die Teilnahme an den Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen, einen Begrüßungskaffee, den Mittagsimbiss, den Abendimbiss sowie alle Pausengetränke ein.

Bei den Onlineanmeldungen ist auch die Zahlung mit Kreditkarte oder PayPal möglich. Bei Banküberweisung warten Sie bitte den Rechnungserhalt ab. Nach Zahlungseingang werden die Teilnehmerunterlagen bis zum 18. März 2019 übersandt, bei Anmeldung nach diesem Termin können die Unterlagen am FGSV-Counter in Empfang genommen werden.

Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis **10 Tage** vor Veranstaltungsbeginn möglich. Danach werden Stornierungskosten in Höhe von € 30,- berechnet. Für jeden bereits registrierten Teilnehmer kann kostenfrei einmalig ein Ersatzteilnehmer benannt werden.

Auskünfte vor der Tagung erteilt die Geschäftsstelle der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen:

An Lyskirchen 14, 50676 Köln

Tel.: 0221 – 93 58 3-0

Fax: 0221 – 93 58 3-73

E-Mail: info@fgsv.de

www.fgsv.de

Datenschutz

Die Teilnehmer erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass auf unseren Veranstaltungen Fotos aufgenommen werden können, die im Anschluss daran zu eigenen Werbezwecken in Printprodukten oder im Internet verwertet werden können.

Dieses Programm wurde im Rahmen eines Informationsversandes an ausgewählte Anschriften verschickt. Wenn Sie diese Informationen nicht mehr erhalten wollen, können Sie uns das gerne unter www.fgsv.de/widerruf.html mitteilen.

Unterkunft

Wir bitten um selbstständige Auswahl z. B. in einem der gängigen Internet-Portale oder unter

<http://www.bergischgladbach.de/unterkuenfte>

Wir empfehlen eine frühzeitige Buchung!

Tagungsort

Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)
Brüderstraße 53
51427 Bergisch Gladbach

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich vor dem Fritz-Heller-Saal:

Mittwoch, 27. März 2019 von 8:30 Uhr – 18:00 Uhr

Donnerstag, 28. März 2019 von 8:30 Uhr – 15:15 Uhr.

Anreise**Mit dem Auto**

Autobahn A 4 Köln-Olpe – Ausfahrt Bensberg (Nr. 19) – Ausschilderung "Bundesanstalt für Straßenwesen"

Mit dem Zug

ab Hauptbahnhof Köln

Schnellbus 40 ab Busbahnhof "Breslauer Platz", Richtung "Bergisch Gladbach", Fahrzeit ca. 25 Minuten bis Haltestelle "Frankenforst" – Fußweg zur BAST ca. 15 Minuten

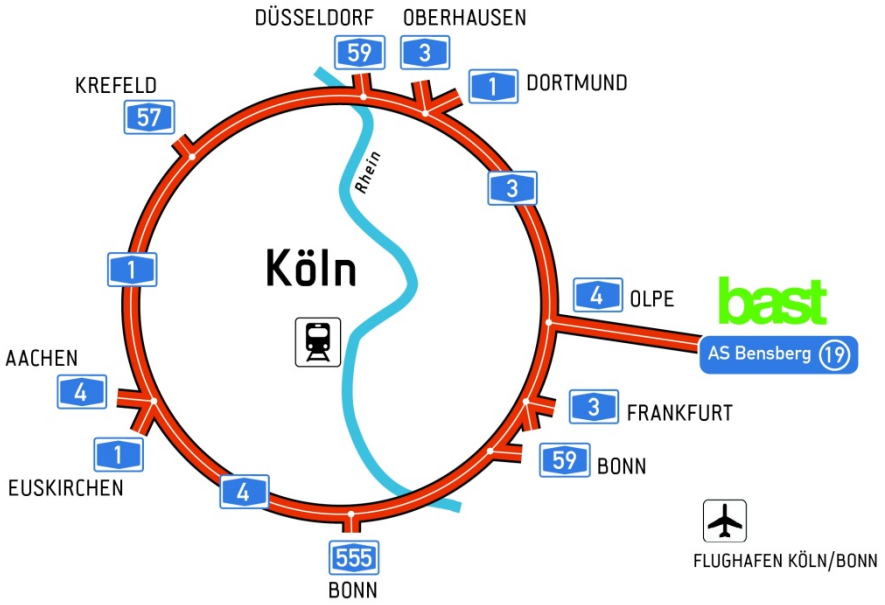
Ab Bahnhof Köln Messe/Deutz

Straßenbahn 1 Richtung "Bensberg", Fahrzeit ca. 20 Minuten bis Haltestelle "Kippekausen" – Fußweg zur BAST ca. 20 Minuten oder hier umsteigen in Bus 452, Richtung "Frankenforst", Fahrzeit ca. 5 Minuten bis Haltestelle "Ernst-Reuter-Straße" – Fußweg zur BAST ca. 5 Minuten

Mit dem Flugzeug

ab Flughafen Köln/Bonn

S-Bahn Linie 13 Richtung "Horrem", Fahrzeit ca. 15 Minuten bis Bahnhof Köln Messe/Deutz – weiter siehe oben ab Bahnhof Köln Messe/Deutz oder S-Bahn Linie 13, Fahrzeit etwa 20 Minuten bis Bahnhof "Dom/Hauptbahnhof" – weiter siehe oben ab Hauptbahnhof Köln



- 1 Haltestelle Kippekausen und Bus 452 zur BAST
 - 2 Schnellbus 40 von Köln Haltestelle Frankenforst
 - 3 Bus 452 - Haltestelle Ernst-Reuter-Straße
- - - - - Straßenbahn - Bus - Fußweg
- - - - - Auto

